



Goldau, 29. November 2016

## **Auszeichnung für den neuen Turm im Natur- und Tierpark Goldau mit dem «Herkunftszeichen Schweizer Holz»**

**Am 29. November 2016 ist der neue Turm im Natur- und Tierpark Goldau im Rahmen der feierlichen Einweihung mit dem «Herkunftszeichen Schweizer Holz» ausgezeichnet worden. 98,9% der verbauten 236 m<sup>3</sup> Holz stammen aus dem Schweizer Wald, vieles davon sogar aus dem Kanton Schwyz.**

Christian Kälin, Präsident von Pro Holz Schwyz, übergab die Auszeichnung an Tierparkdirektorin Anna Baumann, gratulierte zu dem tollen Gebäude und bedanken sich im Namen der Schweizer Wald- und Holzwirtschaft für das Engagement zu Gunsten von Schweizer Holz.

Wer Schweizer Holz zum Bauen braucht, trägt zur nachhaltigen Nutzung und Gesunderhaltung der einheimischen Wälder bei. Wenn zu wenig Holz geerntet wird, überaltert der Wald, er verliert seine Stabilität und bietet weniger Schutz gegen Hochwasser, Murgänge, Lawinen oder Steinschlag. Obschon im Schweizer Wald jedes Jahr deutlich mehr Holz nachwächst als geerntet wird, werden zunehmend Holzprodukte importiert.

236 m<sup>3</sup> Holz sind im Goldauer Turm verbaut, welches fast zu 100% aus dem Schweizer Wald stammt und in diesem in nur zwölf Minuten wieder nachwächst. Sämtliches Holz ist von der Schilliger Holz AG in Küsnacht am Rigi eingeschnitten, getrocknet und verleimt worden, für den Holzbau ist die Annen Holzbau AG aus Goldau verantwortlich.

Dank kurzen Transportwegen steckt in dem Bau sehr wenig Graue Energie. Zudem speichert er über 200 Tonnen des Treibhausgases CO<sub>2</sub> und entzieht es somit für Jahrzehnte der Atmosphäre, was ungefähr der Menge entspricht, die 40 Schweizerinnen und Schweizer in einem Jahr produzieren.

Eine Plakette am Turm mit dem «Herkunftszeichen Schweizer Holz» wird Besucher wie Mitarbeiter tagtäglich an die «inneren Werte» dieses Gebäudes erinnern.



**Holz** **Herkunftszeichen Schweizer Holz**

Das «Herkunftszeichen Schweizer Holz» (HSH) weist den Schweizer Ursprung nach. Alles Holz, welches in Schweizer Wäldern gewachsen ist und in der Schweiz verarbeitet wird, kann mit dem Herkunftszeichen markiert werden. Mehr als 320 Sägereien und weiterverarbeitende Firmen sind mittlerweile berechtigt, das Label zu nutzen und ihre Produkte mit dem HSH zu markieren. Ausgezeichnet werden können auch Bauobjekte, deren Fassaden oder Tragwerke, wenn diese nachweislich zu mindestens 80% aus Schweizer Holz bestehen.

[www.holz-bois-legno.ch](http://www.holz-bois-legno.ch)



**PRO HOLZ Pro Holz Schwyz**

Pro Holz Schwyz ist die Branchenorganisation der Schwyzer Holzwirtschaft. Sie setzt sich ein für die Förderung des einheimischen Rohstoffes Holz, die Förderung des Interesses an Wald und Holz sowie die Verbesserung der Holznutzung und Holzverarbeitung. Mit dem Projekt «Mehrwert Holz» will Pro Holz Schwyz gezielt Aktivitäten in diesen Bereichen entfalten, das Netzwerk stärken und innovative, zukunftsweisende Holzprojekte fördern.

[www.proholz-schwyz.ch](http://www.proholz-schwyz.ch)



**Lignum**

Lignum, Holzwirtschaft Schweiz ist die Dachorganisation der Schweizer Wald- und Holzwirtschaft. Sie vereinigt sämtliche wichtigen Verbände und Organisationen der Holzbranche, Institutionen aus Forschung und Lehre, öffentliche Körperschaften sowie eine grosse Zahl von Architekten und Ingenieuren. Dazu treten zwei Dutzend regionale Arbeitsgemeinschaften.

[www.lignum.ch](http://www.lignum.ch)

### **Für Rückfragen der Presse:**

Michael Meuter, Lignum, Holzwirtschaft Schweiz, Information + PR  
Tel. +41 44 267 47 76, [michael.meuter@lignum.ch](mailto:michael.meuter@lignum.ch)